

30 JAHRE



Dr. Rainer Wild
STIFTUNG

Stiftung für gesunde Ernährung

Jubiläumswoche | #2 Bildung und Wissenschaft

Initiierung der Nachhaltigkeitsstrategie Baden-Württemberg für mehr Lebensqualität durch Günther Oettinger (MdL) mit den Teilprojekten Nachhaltige Ernährung (2007) bzw. Gesunde Ernährung (2008), um unter Vorsitz des Ministeriums für Ernährung und ländlichen Raum (MLR) und Co-Vorsitz der Dr. Rainer Wild-Stiftung in Kooperation von 30 weiteren Institutionen und Verbänden, erstens Grundlagen zur Verankerung einer gesunden und nachhaltigen Ernährung in Schulen zu erarbeiten und zweitens die Implementation der Vernetzungsstelle Schulverpflegung Baden-Württemberg zu verfolgen (bis 2013)

2002-2004: Netzwerk Ernährung der Stadt Heidelberg unter Leitung des Amtes für Umweltschutz, Energie und Gesundheitsförderung. Dr. Schönberger als Teil des Gremiums des Kompetenznetzwerkes zur Gesundheitsförderung durch Ernährung. Fokus liegt auf dem Aufbau und der Beratung gesundheitsfördernder Schulen

Beratung der Expertengruppe Kinder und Ernährung der Stadt Heidelberg, gegründet durch das Amt für Umweltschutz, Energie und Gesundheitsförderung der Stadt Heidelberg, zum Zwecke der Erhebung der Situation von Grundschulkindern hinsichtlich der Themen Ernährung im Unterricht und Schulverpflegung

2002-2008: Durchführung der Kooperationsprojekte Esskultur im Alltag und Esskultur im Alltag – Neue Ansätze der Ernährungsbildung in Zusammenarbeit mit Prof. Dr. Barbara Methfessel, Silke Bartsch, Werner Brandl, der Pädagogischen Hochschule Heidelberg und weiteren Experten; übergeordnete Ziele waren die Entwicklung didaktischer Ansätze und Konzepte für die schulische Ernährungs- und Gesundheitsbildung in Baden-Württemberg samt Integration Schulverpflegung und Lehrpläne

Premiere des Seminars Essbiografie in Kooperation mit dem Berufsverband Oecotrophologie e.V. (VDOE), Bonn/Berlin unter Leitung von Dr. Ute Zocher

Ausrichtung der Jahrestagung des Vereins Haushalt in Bildung und Forschung e.V. (HaBiFo), Bonn unter dem Titel Essen im Lern- und Lebensort Schule und in Kooperation mit Prof. Dr. Silke Bartsch, Prof. Dr. Angela Häussler und Prof. Dr. Katja Schneider, Pädagogische Hochschule Heidelberg

2007-2011: Abschluss des Projekts zur Entwicklung und Etablierung des Konzepts Food Literacy in Kooperation der Dr. Rainer Wild-Stiftung mit dem damaligen aid infodienst, dem Deutschen Institut für Erwachsenenbildung – Leibniz Zentrum für lebenslanges Lernen (DIE), Bonn sowie der Fachgruppe ökologische Lebensmittelqualität und Ernährungskultur, mit dem über-geordneten Ziel, Food Literacy als erfolgreiches Programm langfristig in der Erwachsenenbildung zu etablieren

2008: Lehrauftrag
Karolin Höhl
PH Heidelberg

2010: Lehrauftrag
Dr. Gesa Schönberger
PH Heidelberg

2012: Lehrauftrag
Dr. Lisa Hahn
PH Heidelberg

2016: Lehrauftrag
Dr. Silke Lichtenstein
PH Heidelberg

STIFTUNGSGESCHICHTE

1991 • • • • • 2000 • • • • • 2001 • • • • • 2010 • • • • • 2011 • • • • • 2021

GESELLSCHAFT | POLITIK | BRANCHE

1998-2000: Publikation der Studie Ernährung in der Schule (EIS-Studie) der Universität Paderborn, die Relevanz und Handlungsbedarf respektive Ernährungsbildung in deutschen Schulen offenlegt

2003-2005: Laufzeit des Forschungsprojekts Reform der Ernährungs- und Verbraucherbildung in allgemeinbildenden Schulen (REVIS), das Bildungsziele, Kompetenzen, ein Kerncurriculum und Standards für eine zukunftsgerechte Ernährungs- und Verbraucherbildung definiert

2004-2007: Start des Bildungskonzepts Food Literacy, im Rahmen eines EU-geförderten Gemeinschaftsprojekts, als neue Bezeichnung für eine persönliche Schlüsselkompetenz in der Erwachsenenbildung

Einrichtung der Vernetzungsstellen Schulverpflegung als Initialmaßnahme des Nationalen Aktionsplans IN FORM in sämtlichen Bundesländern

Gründung der Plattform VroniPlag, die sich unter Leitung von Martin Heidingsfelder, die systematische Plagiatssuche, Beratung und Erstellung von Gutachten über Publikationen zur Aufgabe macht

Einrichtung des neuen Landeszentrums für Ernährung und Landwirtschaft (LEL) des Landes Baden-Württemberg in Schwäbisch Gmünd

Abschluss des Bologna-Prozesses, der EU-weiten Hochschulreform, u.a. um Studienabschlüsse zu vereinheitlichen und die internationale Beschäftigungs- und Wettbewerbsfähigkeit zu fördern

Veröffentlichung der durch das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) geförderten Studie zur Ernährungsbezogenen Bildungsarbeit in Kitas und Schulen durch die Uni Paderborn, die die mangelnde Qualifizierung zur Ernährungsbildung in Studium, der Aus- und Weiterbildung für Pädagogen nachweist

Etablierung der Citizen Science, die aktive, partizipative Einbindung von Bürger*innen in die wissenschaftliche Forschung, u.a. mit der Plattform Bürger schaffen Wissen für Citizen Science Deutschland, die seit Ende 2013 die Bürgerforschung hierzulande weiterentwickeln möchte und dafür etwa Projekte zum Mitforschen an Interessierte vermittelt oder die Gründung eigener Projekte unterstützt, und damit beispielhaft die zunehmend verschwimmenden Grenzen zwischen Wissenschaft und Zivilgesellschaft repräsentiert

'19

'13